

## Sicherheitsdatenblatt Kristallisationsflüssigkeit MKS 30

Druckdatum: 29.05.2015

überarbeitet: Mai 2015

Seite 1/6

### 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** Kristallisationsflüssigkeit MKS 30 – Coor & Kleevers  
**Artikelnummer:** 150503 (5 Liter)

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** Kristallisationsfluid für kalkhaltige Böden

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** MKS® Funke GmbH  
 Im Fisserhook 28  
 D - 46395 Bocholt  
**Tel.:** 02871 / 24 75 0  
**Fax:** 02871 / 24 75 50  
**Email:** info@mks-funke.de

#### 1.4 Notrufnummer

**Notrufnummer:** +49/ (0)2871 – 24 75 24  
**Gift-Notruf (D)** +49/ (0)6131 – 19 24 0  
**Gift-Notruf (A)** +43/ (0) 1 – 40 64 34 3  
**Gift-Notruf (CH)** +41/ (0) 125 – 15 15 1 innerhalb CH: 145

### 2 Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung CLP (1272/2008/EG):**  
 Acute Tox. 3; H 301 - Giftig bei Verschlucken.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente (CLP):**  
**Gefahrenpiktogramme:**



**Signalwort:** Gefahr

**Gefahrenhinweise:**

**H-Sätze:**

H301 Giftig bei Verschlucken.

**P-Sätze:**

P 102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P 270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P 301/P310 Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

P 405 Unter Verschluss aufbewahren.

P 501 Dieses Produkt und den Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB.

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Beschreibung

**Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen:**

**Magnesiumhexafluorosilikat**

EINECS-Nr.: 241-022-2; Registrierungs-Nr.: -; CAS-Nr.: 16949-65-8

Anteil: < 20 %

Einstufung (CLP): Acute Tox. 3; H 301

## Sicherheitsdatenblatt Kristallisationsflüssigkeit MKS 30

Druckdatum: 29.05.2015

überarbeitet: Mai 2015

Seite 2/6

### 4 Erste - Hilfe - Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemein:**

Die Symptome der Vergiftung treten nach Kontakt auf. Daher sofort einen Arzt aufsuchen. Bei anhaltenden Beschwerden Produktetikett oder Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

**nach Hautkontakt:**

Sofort handeln. Kontaminierte Kleidung ablegen und alle exponierten Hautpartien mit milder Seife und Wasser abspülen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen.

**nach Augenkontakt:**

Sofort handeln. Sofort mit viel Wasser ausspülen. Notarzt aufsuchen, wenn Schmerzen oder Rötung anhalten.

**nach Verschlucken:**

Sofort handeln. Den Mund ausspülen. Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt aufsuchen. Gezielte Behandlung. Kein Erbrechen herbeiführen.

**nach Einatmen:**

Sofort handeln. Einatmen von Frischluft gewährleisten. In Ruhe setzen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Symptome bei der Verwendung:**

Das Verschlucken einer kleinen Menge dieses Materials hat schwere Gesundheitsschäden zu Folge. Verschlucken von kleinen Mengen kann plötzlich zu sehr schweren Hypokalzämie, Speichelfluß, Erbrechen, Bauchschmerzen, Übelkeit, Durchfall oder Fieber führen.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Allgemeine Informationen:**

Bewusstlosen Menschen nichts eingeben. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dies Etikett vorzeigen).

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:**

Alle Löschmittel können angewandt werden. Trockenes Pulver, Kohlendioxid, Wassersprühstrahl, Sand. Keinen festen Wasserstrahl benutzen.

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung von giftige Dämpfe (CO<sub>2</sub>, CO, NO<sub>x</sub>...) möglich. Dies kann ein ernstes Risiko für die Gesundheit des Menschen darstellen.

#### 5.3 Hinweise für Brandbekämpfung

**Brand und Explosionsschutz:**

Brandbereich nicht ohne ausreichendes Schutzgerät einschließlich Atemschutzgerät betreten. Vorsicht beim Bekämpfen von chemischen Feuer.

**Besondere Verfahren:**

Es ist zu vermeiden, dass zur Brandlöschung verwendetes Wasser in die Umwelt gelangt. Vorsicht beim Bekämpfen von chemischen Feuer.

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfälle anzuwendende Verfahren

Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen – siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, dass das Leck oben ist. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Geeignete Schutzkleidung tragen.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Verschüttung eindämmen. Die zuständigen Behörden informieren.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Umgebung belüften. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen und entsprechend den örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

## Sicherheitsdatenblatt Kristallisationsflüssigkeit MKS 30

Druckdatum: 29.05.2015

überarbeitet: Mai 2015

Seite 3/6

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur Entsorgung s. Kapitel 13 und zur persönlichen Schutzausrüstung s. Kapitel 8.

## 7 Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Nicht in Metallbehältern lagern. Vor Hitze schützen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

**Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen:**

Nur in Originalverpackung aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Starke Alkali. Starke Säuren. Zündquellen. Direkter Sonnenbestrahlung.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Keine Angaben.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Für ausreichende Belüftung sorgen. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Persönliche Schutzausrüstung:**

**Atemschutz:**

Wo übermäßig viel Dampf, Nebel oder Staub auftreten kann, sind zugelassene Atemschutzgeräte zu verwenden.

**Handschutz:**

Schutzhandschuhe (Neopren/PVC).

**Augenschutz:**

Bei Gefahr von Spritzern dicht schließende Schutzbrille tragen. Täglich die Schutzbrille nach den Angaben des Herstellers reinigen und desinfizieren. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:**

Geeignete Schutzkleidung.

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Form:</b>	flüssig
<b>Farbe:</b>	rosa
<b>Geruch:</b>	charakteristisch
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	ab 185 - 213 °C
<b>Explosionsgrenzen %:</b>	
<b>obere:</b>	n.a.
<b>untere:</b>	n.a.
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	n.a.
<b>Schmelzpunkt:</b>	n.a.
<b>Flammpunkt:</b>	nicht brennbar
<b>Zündtemperatur:</b>	n.a.
<b>Dichte bei 20 °C:</b>	1,150 – 1,170 g/cm <sup>3</sup>
<b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	wasserlöslich
<b>Dampfdruck bei 20 °C:</b>	n.a.
<b>Dampfdruck bei 50 °C:</b>	n.a.
<b>Viskosität:</b>	n.a.
<b>pH-Wert:</b>	2

## Sicherheitsdatenblatt Kristallisationsflüssigkeit MKS 30

Druckdatum: 29.05.2015

überarbeitet: Mai 2015

Seite 4/6

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 10 Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Nicht bestimmt.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bestimmt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Direkter Sonnenbestrahlung. Temperaturen über 40°C.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Säuren. Starke Alkali. Kann verschiedene Metalle korrodieren.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Keine Angaben.

## 12 Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

**Information über Toxizität:**

Nicht bestimmt.

**Informationen über ökologische Auswirkungen:**

Mittel und dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. Großen Mengen: Giftig für Wasserorganismen. Giftig für Pflanzen.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Angaben.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Angaben.

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## 13 Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

**Empfehlung:**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen. Gemäß europäischem Abfallkatalog sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Die Zuordnung zu den Abfallschlüsselnummern ist entsprechend der AVV-Verordnung branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**Ungereinigte Verpackungen:**

**Empfehlung:**

Packung nur völlig entleert der Wertstoffsammlung zuführen. Größere Produktreste in der Originalverpackung der Problemabfallentsorgung zuführen.

## Sicherheitsdatenblatt Kristallisationsflüssigkeit MKS 30

Druckdatum: 29.05.2015

überarbeitet: Mai 2015

Seite 5/6

**Anmerkung:**

Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

### 14 Angaben zum Transport

**14.1 UN-Nummer**

UN3287

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

-

**14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR, ADN, IMDG, IATA:  
6.1

**14.4 Verpackungsgruppe**

ADR, ADN, IMDG, IATA:  
III

**14.5 Umweltgefahren**

Marine pollutant:  
Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.  
Tunnelcode: E  
Transportkategorie: 3

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

### 15 Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Alle nationalen / örtlichen Vorschriften beachten.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Angaben.

### 16 Sonstige Angaben

Das Produkt ist ausschließlich für gewerbliche/industrielle Anwendungen (siehe Produktinformation) bestimmt. Vorstehende Angaben entsprechen dem aktuellen Stand unserer technischen Erkenntnisse und Erfahrungen, sind aber keine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Anwendungszweck. Der Anwender ist, auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse, nicht von eigenen Prüfungen befreit.

**Sätze aus Abschnitt 2 und 3:**

H 301 Giftig bei Verschlucken.

**Abkürzungen und Akronyme:**

ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße  
BlmSchV Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes  
CAS Chemical Abstracts Service  
DIN Norm des Deutschen Instituts für Normung  
EC Effektive Konzentration  
EG Europäische Gemeinschaft  
EN Europäische Norm  
IATA-DGR International Air Transport Association-Dangerous Goods Regulations  
IBC-Code Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut  
ICAO-TI International Civil Aviation Organization-Technical Instructions  
IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods

**Sicherheitsdatenblatt Kristallisationsflüssigkeit MKS 30**

Druckdatum: 29.05.2015

überarbeitet: Mai 2015

Seite 6/6

ISO	Norm der <b>I</b> nternational <b>S</b> tandards <b>O</b> rganization
IUCLID	<b>I</b> nternational <b>U</b> niform <b>C</b> hemical <b>I</b> nformation <b>D</b> atabase
LC	Letale Konzentration
LD	Letale <b>D</b> osis
MARPOL	<b>M</b> aritime <b>P</b> ollution Convention = Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
OECD	<b>O</b> rganisation for <b>E</b> conomic <b>C</b> o-operation and <b>D</b> evelopment
PBT	<b>P</b> ersistent, <b>b</b> ioakkumulierbar, <b>t</b> oxisch
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
TRGS	<b>T</b> echnische <b>R</b> egeln für <b>G</b> efahrstoffe
UN	<b>U</b> nited <b>N</b> ations (Vereinte Nationen)
VOC	<b>V</b> olatile <b>O</b> rganic <b>C</b> ompounds (flüchtige organische Verbindungen)
vPvB	sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
VwVwS	<b>V</b> erwaltungsvorschrift <b>w</b> assergefährdender <b>S</b> toffe
WGK	<b>W</b> assergefährdungsklasse